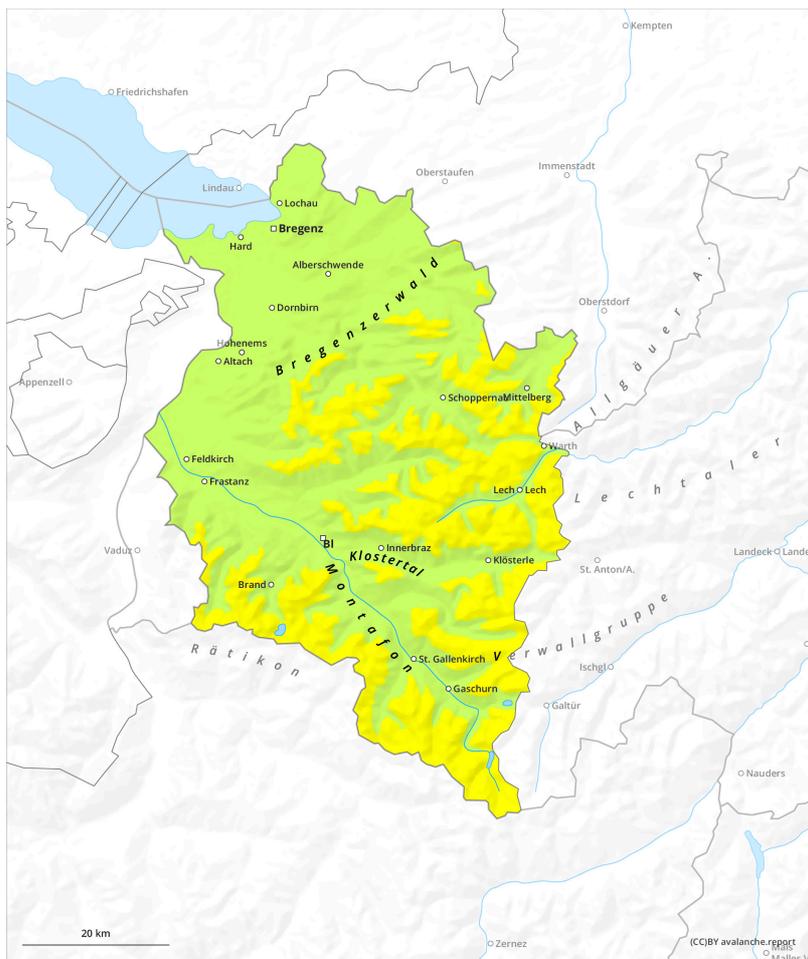
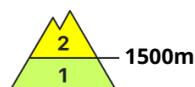
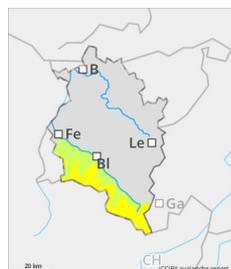


## Tribschnee in Hochlagen, Nass- und Gleitschneelawinen im Tagesverlauf.



## Gefahrenstufe 2 - Mäßig



**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Montag, 24. März 2025



Nassschnee



Tribschnee



### frischer Tribschnee in Hochlagen. Nasse Lawinen im Tagesverlauf.

#### Gefahrenbeurteilung

Mit starkem Föhn entstanden in schattseitigen Hochlagen frische Tribschneeanisammlungen, die teilweise störanfällig sind. Einzelne Wintersportler können in solchen Bereichen kleine bis mittelgroße Schneebrettlawinen auslösen. Neben einer Verschüttung ist auch die Mitreiß- und Absturzgefahr zu beachten. Zudem sind oberflächennahe Schwachschichten vor allem in selten befahrenem, schattseitigen Steilgelände teilweise noch störanfällig. An schneereicheren, steilen Grashängen ist die Gefahr kleiner, vereinzelt mittelgroßer Gleitschneelawinen weiterhin gegeben. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und Sonneneinstrahlung sind aus dem Steilgelände kleine bis mittlere nasse Lawinen möglich.

#### Schneedecke

Die föhnlige Nacht war mild und Bewölkung behindert oft die Abstrahlung, sodass sich nur eine brüchige Harschkruste bildete. Zudem schwächt Regen in mittleren Lagen die Schneedecke. Steile, höhergelegene Nordhänge sind oft noch pulvrig. Die meist geringmächtige Altschneedecke ist überwiegend gut verfestigt. An Sonnenhängen werden die obersten Schichten untertags wieder angefeuchtet und tiefere Lagen apert weiter aus. Unterhalb ca. 1500 m liegt nur noch wenig Schnee.

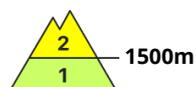
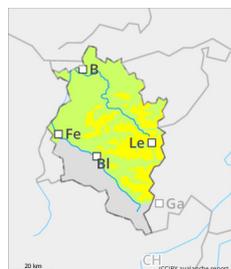
#### Wetter

In der Früh viele Wolken und oft schlechte Sicht mit einzelnen Schauern. Aber noch am Vormittag lockert es auf, die Sonne kommt durch. Nachmittags entstehen Quellwolken und ein kurzer Schauer ist auch in der zweiten Tageshälfte denkbar. Vielleicht ist in den Allgäuer Alpen sogar ein Gewitter dabei. Schneefallgrenze in Schauern bei ca. 2000m. Temperatur in 2000m: um +2 Grad, Höhenwind: zuerst noch lebhaft aus Süd, nachmittags spürbar nachlassend.

#### Tendenz

Nasse Lawinen im Tagesverlauf. Der Tribschnee stabilisiert sich zunehmend.

## Gefahrenstufe 2 - Mäßig



**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Montag, 24. März 2025



Nassschnee



Tribschnee



## Tribschnee in Hochlagen. Nasse Lawinen im Tagesverlauf.

### Gefahrenbeurteilung

Mit starkem Föhn entstanden in schattseitigen Hochlagen frische Tribschneeanisammlungen, die teilweise störanfällig sind. Einzelne Wintersportler können in solchen Bereichen meist kleine Schneebrettlawinen auslösen. Neben einer Verschüttung ist auch die Mitreiß- und Absturzgefahr zu beachten. An schneereicheren, steilen Grashängen ist die Gefahr kleiner, vereinzelt mittelgroßer Gleitschneelawinen weiterhin gegeben. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und Sonneneinstrahlung sind aus dem Steilgelände kleine bis mittlere nasse Lawinen möglich.

### Schneedecke

Die föhnige Nacht war mild und Bewölkung behindert oft die Abstrahlung, sodass sich nur eine brüchige Harschkruste bildete. Zudem schwächt Regen in mittleren Lagen die Schneedecke. Steile, höhergelegene Nordhänge sind oft noch pulvrig. Die meist geringmächtige Altschneedecke ist überwiegend gut verfestigt. An Sonnenhängen werden die obersten Schichten untertags wieder angefeuchtet und tiefere Lagen apert weiter aus. Unterhalb ca. 1500 m liegt nur noch wenig Schnee.

### Wetter

In der Früh viele Wolken und oft schlechte Sicht mit einzelnen Schauern. Aber noch am Vormittag lockert es auf, die Sonne kommt durch. Nachmittags entstehen Quellwolken und ein kurzer Schauer ist auch in der zweiten Tageshälfte denkbar. Vielleicht ist in den Allgäuer Alpen sogar ein Gewitter dabei. Schneefallgrenze in Schauern bei ca. 2000m. Temperatur in 2000m: um +2 Grad, Höhenwind: zuerst noch lebhaft aus Süd, nachmittags spürbar nachlassend.

### Tendenz

Nasse Lawinen im Tagesverlauf. Der Tribschnee stabilisiert sich zunehmend.